

## **NDB-Artikel**

**Fehre**, *Christian* Baumeister und Architekt, † 12.5.1720 Dresden. (lutherisch)

### **Genealogie**

V Chrstn. († n. 1689), Ratsmaurerstr. in D.;

B Joh. (s. 2);

N Joh. Gottfr. (s. 3).

### **Leben**

Als Festungsmaurermeister lieferte F. seit 1689 Arbeiten an der Stadtmauer, um 1705 arbeitete er an der Erweiterung der Kirche in Königstein/Elbe. Er oder sein Neffe Johann Gottfried errichteten mit dem Hofzimmermeister G. Dünnebier 1717-20 den Neubau der Kirche Königstein. Von seinen Wohnhausbauten ist der in Dresden auf der Rähnitzgasse 19/Ecke Obergraben (1719/20) der späteste und zugleich der umfangreichste und bedeutendste. Er zeigt den beruhigten Barockstil unter frühklassizistischen Einflüssen vom Beginn der 20er Jahre. In dem einfachen, nur durch gute Proportionen wirkenden Bau werden über dem durch einen Sims betonten Sockelgeschoß die 3 Obergeschosse, durch dekorative Verdachungen über den 3 mittleren Fenstern und Spiegeln belebt, leicht hervorgehoben. Der seitliche Abschluß erfolgt durch eine Lisene.

### **Autor**

Fritz Löffler

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Fehre, Christian“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 50  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---